

2 Hefte gratis. Zur Gewinnung neuer Abonnenten bestimmte Exemplare von Nr. 18 liefern wir in Kommission. Für alle über Ihre bisherige Kontinuation neu hinzutretenden Abonnenten erhalten Sie Nr. 18 und 19 gratis.

Remittenden. Remittenden dieser Nummern nehmen wir in jedem Zustande zurück und schreiben beim Sammeln verloren gegangene Exemplare bereitwillig gut.

Plakate, Inserate. Wir unterstützen Ihre Bemühungen durch anhaltende Plakatierung, durch Anzeigen in Tagesblättern und sonstige direkte Vertriebsmanipulationen.

Halbe Fracht. Für direkte Eilfrachtsendungen tragen wir die Hälfte der Frachtkosten und versenden vollständig emballagefrei.

Spesen-ersparnis durch Postbezug. Die Einführung des neuen Postzeitungstarifs am 1. Januar 1901 giebt Ihnen Gelegenheit, Ihre Kontinuation schnell und spesenfrei durch die Post zu beziehen (Postzeitungsliste Nr. 7810).

Für bei der Post aufgebene Abonnements vergüten wir Ihnen gegen Einsendung der Postquittung

	Auf 1 Vierteljahr	Auf 1 Jahr
für 1 Exemplar	M. —.90	M. 3.60
„ 10 Exemplare	„ 9.—	„ 36.—
„ 100 „	„ 90.—	„ 360.—

Es wird uns freuen, wenn Sie diese Bezugsvorteile sich in recht umfassenden Masse nutzbringend machen wollen, und wir zeichnen mit der Bitte um Ihre gefällige Verwendung für unser fortdauernd grossen Beifall findendes Unternehmen.

Stuttgart, Berlin, Leipzig, Wien.

Hochachtungsvoll

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Bezugsbedingungen.

Wöchentlich eine starke, teils mehrfarbig illustrierte Nummer à 25 ♂ = 30 Heller = 35 Cts. ord.

Bei 1—9 Exemplaren pro Nummer 16 ♂ bar.

Bei 10 und mehr Exemplaren pro Nummer 15 bar.